

[Brasilien verringert Abhängigkeit von russischem Diesel - Medien](#)

12.11.2025

Russland ist zum größten Diesellieferanten Brasiliens geworden, nachdem es begonnen hat, Rabatte anzubieten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland ist zum größten Diesellieferanten Brasiliens geworden, nachdem es begonnen hat, Rabatte anzubieten.

Brasilien hat damit begonnen, seine Abhängigkeit von russischem Diesel zu verringern, nachdem der Westen harte Sanktionen verhängt hat. Dies berichtet die Financial Times.

Obwohl Brasilien zu den 10 größten Ölproduzenten der Welt gehört, importiert das Land aufgrund mangelnder Raffineriekapazitäten etwa ein Drittel seines Diesels. Als Russland Rabatte anbot, ergriff das Land die Gelegenheit.

Im Jahr 2023 wurde Russland zum größten ausländischen Diesellieferanten Brasiliens und überholte damit die Vereinigten Staaten. Es ist bekannt, dass der Import von russischem Dieselmotorkraftstoff in dieses Land im Jahr 2022 95 Millionen Dollar betrug, und im Jahr 2024 bereits 5,4 Milliarden Dollar.

Nachdem die USA Sanktionen gegen die russischen Ölgiganten Rosneft und Lukoil verhängt hatten, äußerte sich das Land besorgt über die möglichen Auswirkungen auf seine Wirtschaft.

Inzwischen gibt es jedoch fast keine Preisunterschiede mehr, was zu einem Rückgang des russischen Anteils am brasilianischen Markt geführt hat. In der ersten Jahreshälfte lag dieser Anteil noch bei 60% und im Oktober bereits bei 17%.

Dieses für Russland negative Phänomen wurde durch die sehr hohe Inlandsnachfrage in Russland selbst verursacht, wo die Verfügbarkeit von Diesel zurückgegangen ist. Einige russische Raffinerien haben ihren Betrieb aufgrund der groß angelegten ukrainischen Drohnenangriffe eingestellt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.